

Thematische Ausschreibung für Bachelorarbeiten Interkulturalität in der Raumfahrt

Typus	BA-Arbeiten
Bewerbungsfrist	laufend zu den Exposé-Einreichungsterminen
Ansprechpartnerin	elisabeth.huber@uni-passau.de

Thematik

Seit jeher übt der Weltraum eine besondere Faszination auf Menschen weltweit aus und wird mittlerweile zunehmend als „New Frontier“ der Menschheit verstanden. Raumfahrt ist dabei längst nicht mehr ein rein technologisches und (natur)wissenschaftliches Projekt. Vielmehr handelt es sich um ein symbolisch und kulturell geprägtes Unterfangen: Nationale Kulturen, Organisationskulturen und individuelle Prägungen wirken in Missionen, Raumfahrtprogrammen und internationalen Space-Kooperationen stets mit.

Für die Analyse der Zusammenhänge bieten sich unterschiedliche Perspektiven an, die sich auf den drei Ebenen des Passauer Ebenen-Modells verorten lassen.

- **Makro-Ebene**
Nationalkulturelle Ausprägungen, institutionelle Logiken und gesellschaftliche Kontexte, wie geopolitische Strategien, technische Innovationen, haben im Laufe der Jahrzehnte und Jahrhunderte auf die Entwicklung der Raumfahrt-Programme und deren Errungenschaften eingewirkt.
- **Meso-Ebene**
Raumfahrtorganisationen sind sowohl durch die jeweilige nationale Kultur als auch durch ihre spezifische Organisationskultur geprägt. Dies wirkt sich auf Zielsetzungen, Missionsdesign, interne Strukturen sowie externe Kooperationen aus. Darüber hinaus sind Teams – im All (Crews) ebenso wie auf der Erde (Mission Control) – heute in hohem Maße von Diversität und Interkulturalität geprägt. Verschiedenkulturelle Personen müssen daher unter extremen Bedingungen zusammenleben und -arbeiten; kulturelle Aspekte sind dabei relevant.

- **Mikro-Ebene**

Astronauten sind zunehmend divers und auch bikulturelle Personen befinden sich mittlerweile unter den Raumfahrenden. Deren besondere Kompetenzen können in internationalen Missionen von hoher Bedeutung sein. Interkulturelle Kompetenz gewinnt insgesamt an Gewicht und wird auch in interkulturellen Trainings des Personals berücksichtigt.

In Ihrer Abschlussarbeit sollen Sie sich mit einem der oben skizzierten Aspekte detailliert auseinandersetzen und Verbindungen zwischen etablierten Konzepten der Interkulturalitäts- und Interkulturellen Managementforschung sowie der Realität und Praxis in der Raumfahrt schaffen. Der thematische Rahmen lässt dabei verschiedene Fragestellungen zu: Seien Sie gerne kreativ und bringen auch eigene Ideen ein. Methodisch können die Arbeiten auf Dokumentenanalysen oder narrativen Literaturanalysen basieren.

Sollten Sie sich angesprochen fühlen, freuen wir uns über ein Exposé. Hierfür gelten die üblichen Voraussetzungen, die Sie auf unserer Homepage finden.

Literaturhinweise

Burke, C. S./Moavero, J./Feitosa, J. (2020). Toward an Understanding of Training Requirements for Multicultural Teams in Long-Duration Spaceflight. In: Landon, L. B./Slack, K. J./Salas, E. (Hgg.). *Psychology and human performance in space programs: Research at the frontier*. Routledge, 171-193. <https://psycnet.apa.org/doi/10.1201/9780429440878-9>

Ehrenfreund, P./Peter, N./Schrogl, K. U./Logsdon, J. M. (2010). Cross-cultural management supporting global space exploration. *Acta Astronautica*, 66(1-2), 245-256. <https://doi.org/10.1016/j.actaastro.2009.05.030>

Kanas, N. et al. (2012). Psychology and Culture During Long-Duration Space Missions. Vakoch, D. (Ed.) *On Orbit and Beyond. Psychological Perspectives on Human Spaceflight*. Springer: Berlin Heidelberg, 153-184.

Kealey, D. J. (2004). Research on intercultural effectiveness and its relevance to multicultural crews in space. *Aviation, Space, and Environmental Medicine* 75(7, Supplement), C58-C64. <https://asma.kglmeridian.com/view/journals/ase/75/7:Supplement/article-pC58.xml>

Kring, J. P. (2001). Multicultural factors for international spaceflight. *Journal of human performance in extreme environments*, 5(2), 11-32.

NASA (1999). A Tribute to National Aeronautics and Space Administration Minority Astronauts: Past and Present. <https://ntrs.nasa.gov/citations/20000056996>

Ritsher, J. B. (2005). Cultural Factors and the International Space Station. *Aviation, Space, and Environmental Medicine*, 76(6, Supplement), B135-B144. <https://asma.kglmeridian.com/view/journals/ase/76/6:Supplement/article-pB135.xml>

Sandal, G. M./Bye, H. H. (2015). Value diversity and crew relationships during a simulated space flight to Mars. *Acta Astronautica*, 134, 164-173. <https://doi.org/10.1016/j.actaastro.2015.05.004>

Sandal, G. M./Manzey, D. (2009). Cross-cultural issues in space operations: A survey study among ground personnel of the European Space Agency. *Acta Astronautica*, 65(11-12), 1520-1529. <https://doi.org/10.1016/j.actaastro.2009.03.074>

Santy, P. A./Holland, A. W./Looper, L./Marcondes-North, R. (1993). Multicultural Factors in the Space Environment: Results of an International Shuttle Crew Debrief. *Aviation, Space, and Environmental Medicine*, 64(3), 196-200. <https://asma.kglmeridian.com/view/journals/ase/64/3/article-p196.xml>

Vinokhodova, A. G./Gushin, V. I. (2014). Study of values and interpersonal perception in cosmonauts on board of international space station. *Acta Astronautica* 93, 359-365. <https://doi.org/10.1016/j.actaastro.2013.07.026>